

- Lindenhofschule
- Heilpädagogische Tagesstätte
- Schulvorbereitende Einrichtung

Wichtige Informationen

Liebe Eltern,

es ist wieder an der Zeit, Ihnen einige Informationen zu geben:

Das neue Schuljahr ist nun schon nicht mehr ganz so neu, viele Abläufe, die anfangs noch schwierig erschienen, laufen inzwischen ganz gut.

Das Erntedankfest war für viele Kinder ein eindrucksvolles Erlebnis mit dem Blick auf unsere Lebensgrundlagen und die Schöpfung. Der Einsteinlauf war ein tolles Erlebnis, ebenso der Aktionstag, den die Richard-Groer-Stiftung ermöglichte.

Zuletzt kam der vergangene Dienstag mit der Fortbildung am Nachmittag. Es war eine sehr gute und hilfreiche Fortbildung für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – im Interesse von Kindern und Jugendlichen mit besonderen Schwierigkeiten und Bedürfnissen.

Der Dienstagstermin war für eine Fortbildung ungewöhnlich und vielleicht für manche Familien auch ungünstig, er hatte aber gute Gründe:

Wir wollten schon lange eine Fortbildung mit Herrn Dr. Schanze aus Landsberg anbieten. Er ist sowohl Psychiater als auch Pädagoge und Psychotherapeut. Darüber hinaus hat er langjährige Erfahrung mit Menschen mit geistiger Behinderung und hatte auch mit mehreren (früheren) Schülern aus dem HPZ Senden zu tun. So einen Experten findet man selten, aber so ein Fachmann hat einen vollen und sehr dynamischen Terminkalender. Eigentlich wollten wir Dr. Schanze für den Buß- und Betttag engagieren, aber das passte leider nicht zu Dr. Schanzes Plänen. Dann haben wir den Termin auf einen Freitagnachmittag verschoben, aber einige Zeit später musste auch dieser Termin geändert werden und es blieb nur noch jener Dienstag übrig.

Der Dienstagnachmittag ist immer der Tag „unter der Woche“, der für unsere Einrichtung am ehesten organisierbar ist, wenn etwas Besonderes stattfinden muss.

Nun zu den Terminen:

Heimfahrt der Kinder am Freitag, 28.10.2011 „ganz normal“!

Ihr Kind fährt am kommenden Freitag um 15:35 Uhr nach Hause und kommt zur gewohnten Zeit heim.

Neuer Termin: Betriebsversammlung

Jetzt kommt noch ein weiterer Dienstag hinzu – vielleicht nicht so schwierig oder sogar ganz praktisch, weil am Tag darauf schulfrei ist:

Am **Dienstag, den 15. November** um 13:30 Uhr findet die jährliche Betriebsversammlung statt, eine Veranstaltung, auf die unser Personal einen rechtlichen Anspruch hat und die auch sehr sinnvoll ist.

Die Busse fahren nach dem Mittagessen um 13:00 Uhr ab. Alle Kinder fahren mit demselben Bus wie am Morgen.

Herbstferien

Die Herbstferien dauern von Samstag, den 29. Oktober bis Sonntag, den 06. November 2011.
Der Unterricht beginnt also wieder am Montag, den 07. November.

Bereits bekannter Termin: St. Martin-Umzug

Wie jedes Jahr führt der Integrative Kindergarten diese Feier mit Lied, Spiel und Umzug durch. Anschließend werden alle Gäste mit Glühwein, Tee und Gebäck bewirtet. Die Eltern des IKG werden wieder – in bereits bewährter Weise – alles vorbereiten. Ich danke den Helfern für ihren Einsatz schon jetzt sehr herzlich!

Alle Kinder des Integrativen Kindergartens (IKG), der **Schulvorbereitenden Einrichtung (SVE)** und die **Schüler der Grundschulstufe (Klassen 1 – 4)** sind herzlich eingeladen.

Zeit: Freitag, 11. November 2011 um 17:00 Uhr
Ort: Schulhof der Lindenhofschule

Bereits bekannter Termin: Buß- und Betttag

Buß- und Betttag am Mittwoch, den 16.11.2011
Dieser Tag ist unterrichtsfrei und in den anderen Abteilungen findet keine Betreuung statt.

Bei Bedarf: Medikamentenvereinbarung auch mit dem Buspersonal

Es kann in einzelnen Fällen sein, dass auch das Buspersonal ein Medikament verabreichen muss. Besonders bei Kindern mit Epilepsie könnte das nötig werden. Auch das muss in einer Medikamentenvereinbarung geregelt werden. Das Buspersonal wird vom Busunternehmen allgemein zum Thema Anfälle ausgebildet, aber jeder Fall liegt anders und Sie als Eltern sollten unbedingt mit dem Buspersonal eine Vereinbarung treffen, ob bei einem Anfall ein Medikament nötig ist und was zu tun ist.

Bei verschreibungspflichtigen Medikamenten benötigen wir als Voraussetzung unbedingt eine deutlich lesbare ärztliche Verordnung. Bei nicht verschreibungspflichtigen Medikamenten genügt das von Ihnen ausgefüllte Formular (wird demnächst verteilt) und eine mündliche Absprache.

Mit freundlichen Grüßen



Dieter Rommel